Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

17.04.2026

Drogenerkennung im Straßenverkehr | 76 km/h zu schnell unterwegs | Sprengung eines Fahrkartenautomaten

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 126|26

Verantwortlich: Moritz Peters (mp), Susanne Lübcke (sl), Tom Erik Richter (tr)

Mülltonnenbrand

Ort: Leipzig (Lößnig), Zwickauer Straße

Zeit: 17.04.2026, 01:00 Uhr

Aus bislang nicht bekannter Ursache brannte eine Mülltonne in der Nacht von Donnerstag zu Freitag im Leipziger Stadtteil Lößnig vollständig ab. Personen wurden nicht verletzt.

Anwohner hatten den Notruf gegen 1 Uhr verständigt, woraufhin Feuerwehr und Polizei zum Brandort fuhren. Durch die Feuerwehr der Feuerwache Süd konnte der Brand gelöscht werden. Im Zuge dessen mussten Fassadenteile entfernt werden, um ein mögliches Übergreifen des Brandes zu verhindern. Die Polizei ermittelt nun zur Brandursache. Es entstand ein Sachschaden von circa 3.500 Euro. (tr)

Drogenerkennung im Straßenverkehr

Ort: Leipzig, Schleußiger Weg

Zeit: 08.05.2025, 10:00 bis 17:00 Uhr

Gestern führte die Verkehrspolizeiinspektion Leipzig eine Großkontrolle zum Thema Drogenerkennung im Straßenverkehr durch. Ziel dieser konzentrierten Kontrolle war die Überprüfung der Fahrtüchtigkeit der Verkehrsteilnehmer. Auch Fahndungsmaßnahmen stellten einen Schwerpunkt dar. Die Großkontrolle fand mit circa 115 Einsatzkräften

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Niedersachsen und Brandenburg statt.

Insgesamt wurden gestern 479 Fahrzeuge angehalten und dabei 481 Personen überprüft. Bei 16 Personen bestand der Verdacht, dass sie ihr Fahrzeug unter berauschenden Mitteln wie Alkohol oder Betäubungsmittel führten. Folglich wurden 16 Blutprobenentnahmen durchgeführt.

Bei dem Beifahrer eines Transporters wurden knapp 60 Gramm Betäubungsmittel gefunden. Dabei kam auch ein Drogenspürhund zum Einsatz.

Im Einzelnen kam es unter anderem zu folgenden Verstößen:

Straftaten:

- 4 x Fahren ohne Fahrerlaubnis
- 2 x Fahren unter dem Einfluss von berauschenden Mitteln gem. § 316 StGB
- 3 x Kraftfahrsteuergesetz
- 1 x Handel mit Betäubungsmitteln
- 1 x Fälschung Personaldokument

Ordnungswidrigkeiten:

- 14 x Fahren unter dem Einfluss von berauschenden Mittel
- 42 x sonstige Ordnungswidrigkeiten

Auch im Verlauf des Jahres werden weitere Schwerpunktkontrollen an unterschiedlichen Orten stattfinden. (mp)

76 km/h zu schnell unterwegs

Ort: Schkeuditz (Radefeld), Kölner Straße / Südumfahrung Schladitzer See

Zeit: 16.04.2026, 16:05 Uhr

Eine Motorradausfahrt endete für einen 36-Jährigen mit der Sicherstellung seines Führerscheins. Der Mann war bei erlaubten 100 km/h mit 176 km/h unterwegs.

Beamte der Verkehrspolizei waren mit einem speziellen Geschwindigkeitsmessfahrzeug im Landkreis Nordsachsen unterwegs, wo ihnen gegen 16:05 Uhr der 36-Jährige auf einer BMW S 1000 R auffiel. Da die Strecke südlich um den Schladitzer See bereits in der Vergangenheit von Verkehrsteilnehmern für illegale Kraftfahrzeugrennen genutzt wurde, nahmen die Beamten die Verfolgung des Motorrades auf und konnten mehrere Geschwindigkeitsverstöße feststellen, unter anderem eine Überschreitung um 76 km/h. Zudem war der Kradfahrer in den Kurven in "hängender" Fahrweise unterwegs, so dass er eine maximale Schräglag und damit eine maximale Kurvengeschwindigkeit erreichen konnte. Bei der anschließenden Verkehrskontrolle wurde der Führerschein des Motorradfahrers sichergestellt. Die Ermittlungen wegen des illegalen Kraftfahrzeugrennens wurden aufgenommen. (tr)

Sprengung eines Fahrkartenautomaten

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Haltestelle S-Bahnhof Mockauer Straße

Zeit: 17.04.2026, gegen 04:00 Uhr

In der Nacht auf Freitag sprengten Unbekannte einen Fahrkartenautomaten am S-Bahnhof Mockauer Straße.

Gegen 4 Uhr kam es zu einer Detonation, die durch einen unbekannten pyrotechnischen Gegenstand ausgelöst wurde. Dadurch wurde der Fahrkartenautomat vollständig zerstört. Die Polizeidirektion Leipzig wurde vor Ort durch die Entschärfer der Bundespolizei unterstützt, um festzustellen, ob von möglichen Resten der Pyrotechnik eine Gefahr ausging. Nach erfolgter Freigabe konnten Spuren gesichert werden. Angaben zum Diebesgut sind derzeit noch nicht möglich. Der Sachschaden beträgt circa 25.000 Euro. Das zuständige Fachkommissariat der Kriminalpolizei hat Ermittlungen wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion aufgenommen. Der Bahnverkehr zwischen Leipzig und Eilenburg war kurzzeitig eingeschränkt, aber nicht gesperrt. (mp)

Polizeieinsatz in Grimma

Ort: Grimma

Zeit: 17.04.2026

Anlässlich einer Versammlung im Stadtgebiet Grimma führt das Polizeirevier Grimma am Freitagnachmittag und -abend einen Einsatz durch. Neben weiteren Beamtinnen und Beamten der Polizeidirektion wird das Revier dabei durch Kräfte der sächsischen Bereitschaftspolizei, des Landeskriminalamtes, des Polizeiverwaltungsamtes und anderer unterstützt.

Für die Bildübertragung zur Lenkung und Leitung des Einsatzes sowie zur Dokumentation bei Straftaten wird ein Bildübertragungswagen präsent sein.

Im Zusammenhang mit dem Einsatz wird es zu Verkehrsbeeinträchtigungen in der Innenstadt kommen. Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den betroffenen Bereich zu umfahren.

Für Medienschaffende ist die Stabsstelle Kommunikation unter 0173/9618481 erreichbar. Es werden auch Ansprechpartner für Journalistinnen und Journalisten an den polizeilichen Einsatzschwerpunkten präsent sein. (sl)